



Agentur Naturentwicklung Marburg-Biedenkopf

Tätigkeitsbericht 2007

Von

Dr. Ursula Mothes-Wagner

Erstellt im Auftrag des
Fachbereichs Bauen, Wasser- und Naturschutz
- Fachteam Naturschutz -
des
Kreisausschusses Marburg-Biedenkopf

Wohratal, im Dezember 2007



KURZFASSUNG GESAMTBERICHT 2007

Der Schwerpunkt der Arbeiten lag im Berichtsjahr 2007 auf dem **Projektmanagement** und der **Öffentlichkeitsarbeit**. So konnte ein erster Meilenstein im Aspheprojekt (Gemeinde Münchhausen) mit dem Abschluss von Pacht- und Nutzungsverträgen, der Einrichtung von Ökokonten und der öffentlichen Präsentation des Projekts mit der Einweihung eines Infostandes erreicht werden. Die weitere Entwicklung wird durch einen von der Agentur moderierten Fachbeirat begleitet.

Das Projektmanagement für die Umgestaltung der Fischteichanlage im NSG Dimberg von Steinperf (Gemeinde Steffenberg) steht erst am Anfang. Obwohl für die Umsetzung nur wenige angrenzende Grundstücke benötigt werden, gestaltet sich die Flächenbereitstellung schwierig.

Im Berichtsjahr fanden zwei Regionalmessen im Landkreis statt, an denen die untere Naturschutzbehörde mit einem Stand vertreten war. Hierfür erstellte die Agentur eine neue ppt-Präsentation (Aspheprojekt) und aktualisierte die bestehende Präsentation zu Naturschutzprojekten im Landkreis. Ergänzend dazu wurden Poster (Waldweide Goldberg Cölbe, naturnahe Hausgärten, Lebensraum Dorf, Aspheprojekt) und Faltblätter (Weideprojekt Arzbachau, Großweide Aspheue, Dorf der Obstbäume, naturnahe Hausgärten) gefertigt. In Vorträgen (AK Umwelt der SPD-Fraktion im Marburger Magistrat, Naturschutzbeirat Marburg-Biedenkopf, Infotermin 2007 Agentur, Bürgermeister-Dienstversammlung) berichtete die Agentur über ihre Arbeit und gab einen Überblick über die bisher erreichten Ergebnisse.

Das Projekt zur Darstellung der **Vegetationsentwicklung** auf dem begrünten **Kreisdach** wurde im Berichtsjahr begonnen, konnte aufgrund der nassen Witterung im Sommer (Hauptblütezeit) und den noch ausstehenden Informationen zur ursprünglichen Saatgutmischung aber noch nicht abgeschlossen werden.

Für 2008 ist geplant, noch nicht in der Agentur mitwirkende Kommunen über die erfolgreiche Arbeit zu informieren und aufgrund der positiven Ergebnisse zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung anzuregen. Eine erste Rückmeldung liegt seitens der Gemeinde Steffenberg bereits vor.

In allen Kommunen wurde das **Kompensationskataster** um die Belegung der rechtskräftigen BBPI und die Umsetzung der internen Kompensationsmaßnahmen aktualisiert.

Der **Abbau der Kompensationsverpflichtungen** gestaltet sich in einigen Kommunen nach wie vor schwierig, da die erforderlichen Flächen meist nicht in öffentlichem Besitz sind. Verstärkt hat sich dieses Problem 2007 durch die guten Getreidepreise und die Diskussionen um nachwachsende Rohstoffe, so dass geeignete Flächen kaum mehr zur Verfügung stehen. Da i.d.R. der kommunale Flächenpool nicht ausreicht, umfangreiche Aufwertungsmaßnahmen durchzuführen und die Kompensationsverpflichtungen abzubauen, sind alternative Konzepte entwickelt worden, deren Umsetzung sich aber erst am Anfang befindet. Dennoch zeigt sich auch hier bereits das Problem der Flächenverfügbarkeit.

Die **Sicherung der jeweiligen Kompensationsziele** fand bisher nur in wenigen Kommunen statt, in denen Kompensationsmaßnahmen bereits umgesetzt wurden. Es handelt sich hierbei überwiegend um den Abschluss von Pacht- oder Nutzungsverträgen, die entsprechende Auflagen enthalten.



Die verschiedenen, in den vorangegangenen Jahren begonnenen **Flächenpoolösungen**, die sowohl dem Abbau der Kompensationsverpflichtungen als auch der Einrichtung von **Ökokonten** dienen, wurden fortgesetzt.

Im Rahmen der **Öffentlichkeitsarbeit** wurde die Arbeit der Agentur in einigen Gemeindegremien vorgestellt. Für 2008 sind weitere Vorträge bereits angemeldet bzw. angedacht.

Ein großen Anteil an der Arbeit der Agentur nahmen 2007 **Beratungsgespräche** zu den verschiedensten Themen ein. Hierzu gehört auch die Erstellung von Tischvorlagen für gemeindliche Entscheidungen.